

Interkulturelles Coaching: Zeitwahrnehmung

Eine kleine Einführung in das Thema Zeitwahrnehmung aus deutscher Perspektive

1. 1. Hinterfragen Sie Ihr Tempo – Jedes Land hat seine Zeit und Zeitwahrnehmung

Haben Sie sich jemals Gedanken gemacht, wie wir Deutsche mit der Zeit umgehen? Meist stutzen wir erst in dem Moment, wenn wir in Deutschland auf ausländische Mitmenschen treffen und die so gar nicht nach unseren Vorstellungen „funktionieren“.

Egal ob im Privat – oder Geschäftsleben, wer hat sich nicht schon einmal über seinen herzlichen ausländischen Bekannten geärgert, weil er/sie mal wieder zu spät kam. Das Essen ist mehrfach aufgewärmt, die Party ist geplatzt, die südländische Freundin ruft eine geschlagene Stunde nach verabredeter Zeit an und hat eine herzerweichende Entschuldigung. Die klingt allerdings alles andere als echt. Was ist passiert?

Wir haben einfach vorausgesetzt, dass Zeit überall und von jedem ähnlich wahrgenommen wird.

- Pünktlichkeit:

In Deutschland – ich will hier nicht von Europa sprechen – regiert im Alltag eine exakte Zeiteinteilung, Zeitmessung, ja sogar eine Zeitkontrolle. Bei uns herrscht das Motto vor: Zeit ist Geld. Die Gesellschaft betrachtet Zeit als etwas lineares, so wird sie in Geschichtsbüchern, in Grammatikbüchern und am Computer dargestellt.

Zeitmanagement- Bücher füllen unsere Regale. Wie kann ich in meiner wenigen Zeit möglichst viel Effizienz herausholen? Wie kann ich mehr in immer weniger Zeitfenster packen? Dies sind die brennenden Fragen, die nicht nur Manager beschäftigen.

Glücklicherweise sind unsere Zeitgurus zu neuen Erkenntnissen gekommen, was die Zeiteffizienz betrifft. Besonders gut gefällt mir das plastische Bild von Covey, der in einem seiner Seminare ein Glas mit großen Steinen, Kieselsteinen und Wasser auffüllt. Die Frage, die er den Seminarteilnehmern stellt ist: in welcher Reihenfolge soll ich das Glas füllen, um möglichst viel von meinen Zutaten in das Glas zu bekommen? Nun die Antwort ist glasklar: zuerst kommen die großen Steine in das Glas, damit die Kieselsteine und am Ende auch das Wasser noch Platz im Glas findet.

Wofür stehen die großen Steine? Für Ihre großen Ziele, Träume, Wünsche. Meist sind auch meine Kunden verblüfft über diese Sichtweise, die so gar nicht in das deutsche Pflichtbewusstsein-Konzept passt.

Die Deutschen orientieren sich nach der Uhrzeit – sie machen dabei wenig Unterschiede zwischen ihrer privaten und der geschäftlichen Zeit. Es gibt Arbeitszeit und es gibt das Gegenteil: Freizeit.

Arbeitszeit können wir in Geld umrechnen, Freizeit ist Zeit, die wir uns durch Arbeit verdient haben. Was sich für uns so selbstverständlich anhört, kann bei manch anderer Kultur nur Ungläubigkeit hervorrufen. Welch ein Unsinn, wie wir mit Zeit umgehen.

Wenigstens hat bereits Michael Ende in seinem verfilmten Buch „Momo“ versucht, uns auf diese absurde Sichtweise aufmerksam zu machen. Ich selbst war als Jugendliche fasziniert und inspiriert von seinem Roman. Sie erinnern sich vielleicht noch an die zigarrenrauchenden Zeitdiebe? Da ich in Deutschland selbstständig bin, konnte ich mich im Laufe der Jahre – trotz des Bewusstseins – kaum den Zeiträubern erwehren. Sie selbst kennen das Hamsterrad, von dem ich spreche. Und ich kann Ihnen verraten: es hat mich viel Kraft gekostet, gegen den Strom zu schwimmen, aus dem Hamsterrad auszusteigen. Aber wenn es mir nicht einmal als Coach gelingt, wie soll ich da gegenüber meinen Kunden glaubhaft sein? Und so versuche ich nun mit gutem Vorbild voranzugehen und neue Zeitmuster und Zeitfenster für Seminare zu öffnen.

Gefährlich ist die Perspektive: Zeit ist Geld. Laut dieser Einstellung darf Zeit nicht verschwendet werden, muss immer effizient eingesetzt werden, für Muße bleibt kein Raum. Nichtstun hat in solch einer Logik keine Berechtigung.

In der Sprache drücken wir dies aus mit: Zeit gewinnen, Zeit verlieren, Zeit stehlen, Zeit verschenken, ja selbst Zeit totschiagen benutzen wir ohne groß über die Aussage nachzudenken.

Text verfasst von Silke Dimitriw

Wenn Sie Fragen zu unserem Crashkurs Englisch in 5 Tagen in Berlin haben, rufen Sie mich doch einfach an-

ich rufe gern zurück: Tel: 0179-5490112